

# VOM SEGNEIN UND VOM FLUCHEIN...

Ein Studientag der FBG

5. Oktober 2019, 9:45 - 16:30  
Nidelbad, Rüsclikon

**server**  
Understanding and Nurturing Faith and Society

**Fritz Blanke  
Gesellschaft**  
www.ourserver.ch

## «Segen» und «Fluch» sind grosse Worte

«Segen» und «Fluch» sind grosse Worte. Wir ahnen, dass dahinter eine grosse Wirklichkeit steht, der man sich nur mit Scheu nähert. Was geschieht eigentlich mit mir, wenn ich von einem Menschen oder zusammen mit der Gemeinde in einem Gottesdienst gesegnet werde? Und: Wie ist das, wenn eine Last auf meinem Inneren oder auf meinem Lebenslauf liegt, die man früher Fluch genannt hätte? Bildet man sich so etwas bloss ein? Die Fragen gehen weiter: Kann auch ich andere Menschen segnen? Verändert sich wirklich etwas? Oder täusche ich mich und andere, obwohl alles unverändert bleibt? Wer ist zum Segnen berechtigt? Welche Voraussetzungen sind dafür nötig? Kann man nur Menschen segnen, oder auch Tiere, Gegenstände, Landschaften usw.?

Diesen Fragen gehen wir am Studientag nach. Wie reden die biblischen Texte über Segen und Fluch? Dabei entdecken wir: Segnen und Fluchen sind zwar Vorgänge, die sich auf das Leben von Menschen, Familien, Gruppen und auch von Völkern auswirken und die sich weit über die eigene Lebenszeit hinaus erstrecken. Überraschend aber ist, dass es sich dabei primär gar nicht um religiöse Vorgänge handelt. Sie gehören eher zum Alltag als zur religiösen Dimension unseres Lebens. Und: Im Unterschied zu unserer Vorstellung kann, ja soll in der Sprache der Bibel ein Mensch nicht nur andere Menschen segnen. Wir Menschen sollen auch Gott segnen.

Was bedeutet das alles? An diesem Studientag fragen wir, was man über Segen und Fluch wissen kann. Wo liegen Grenzen, die unserem Verstehen gesetzt sind? Daneben wenden wir uns dem weiten Bereich seelsorgerlicher Fragen zu, die mit der Erfahrung von Segen und Fluch verbunden sind.

## Voraussetzung Ziel

Für diesen Studientag sind weder theologische Bildung noch besondere Bibelkenntnis erforderlich. Voraussetzung ist genaues Lesen, das offene Beobachten und die Fähigkeit, Fragen zu stellen. Zugespitzt: Welche Antworten stammen aus unseren eigenen Denk-Voraussetzungen – und: Für welche Antworten können wir uns zu Recht auf die Bibel berufen?

## Referenten

---



### Dr. Wolfgang J. Bittner

Studienleiter der Fritz Blanke Gesellschaft, Kursleiter und Ausbildner in christlicher Spiritualität, ihrer Geschichte und ihrer Praxis; Autor, Beratungs- und Lehrtätigkeit im In- und Ausland; Wohnhaft in Berlin und Liestal. Verheiratet mit Ulrike Bittner. Vater von drei erwachsenen Kindern und Grossvater von fünf Enkelkindern.

Weitere Infos: [www.wolfgang-bittner.net](http://www.wolfgang-bittner.net)



### Pfrn. Dr. Ulrike Bittner

PfarrerIn an der Stadtkirche Liestal; Meditationsleiterin; Autorin; Referentin im In- und Ausland; Kurse in christlicher Spiritualität; Beratung und Begleitung; Wohnhaft in Liestal. Verheiratet mit Wolfgang Bittner.

Weitere Infos: [www.ulrike-bittner.net](http://www.ulrike-bittner.net)

## Ort Anreise

---

### Gästehaus Nidelbad Eggrainweg 3, CH-8803 Rüschtikon

[www.gaestehaus-nidelbad.ch/de/kontakt/anreise](http://www.gaestehaus-nidelbad.ch/de/kontakt/anreise)

## Vorschau

---

### Nächste Studientage

25. Januar 2020  
Nidelbad, Rüschtikon  
(Thema noch offen)

## Anmelden

---

**CHF 120.00**  
**CHF 30.00 für Studierende**  
Mittagessen und Verpflegung inklusive

Bankkonto:  
**IBAN CH13 0873 3016 2203 2940 0**  
zugunsten von:  
**Schweizerischer Diakonieverein**  
**Eggrainweg 3, CH-8803 Rüschtikon**

Hiermit melde ich mich an für den Studientag am 5. Oktober 2019 im Nidelbad, Rüschtikon

### Vom Segnen und vom Fluchen...

Name .....

Vorname .....

Strasse/Nr. ....

PLZ/Ort .....

Tel. ....

E-mail .....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit diesem Talon (oder per E-mail) an:

**Marco Würgler**  
**Säumerstrasse 44**  
**CH-8803 Rüschtikon**

T +41 (0)79 446 57 76  
E [marco.wuergler@nidelbad.ch](mailto:marco.wuergler@nidelbad.ch)